

Kreisliga A Nord Herren

MUTTV Bad Liebenzell : TSV Hirsau
Samstag, 21.10.2023, 19:30 Uhr

Proß macht den Sack zu

Am 3. Spieltag der Kreisliga A Nord Herren traf der MUTTV Bad Liebenzell am Samstagabend auf die Gäste vom TSV Hirsau. Aus dem Mannschaftskampf gingen die Gäste mit 9:4 als Sieger hervor. Besonders hervorzuheben ist hierbei die Leistung von Manuel Siegmund, der in allen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb. Den Schlussspunkt unter diesen Mannschaftskampf setzte Wolfgang Proß, mit dem finalen neunten Punkt für sein Team. Beachtenswert war, dass der MUTTV Bad Liebenzell dieses Match mit 2 und der TSV Hirsau mit 2 Ersatzspielern bestreiten musste.

Den Start machten die Eingangsdoppel. Nur einen Satz verloren Stahl / Zotzel bei ihrem Sieg gegen Seiberth / Isenberg und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Beim 7:11, 8:11, 7:11 gegen Siegmund / Krause fanden wiederum Hölzle / Hölzle von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Nach anfänglichem Satzrückstand konnten Otter / Schmidt die Partie gegen Proß / Siegmund noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Nach den ersten Paarungen standen sich nun die Topspielerin des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Es dauerte eine Weile, bis Tanja Hölzle den Fünf-Satz-Sieg gegen Sascha Krause unter Dach und Fach hatte. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Hölzle endete. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Manuel Siegmund wurden derweil Andreas Stahl dagegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Anschließend ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Eine umkämpfte Niederlage gab es für Andreas Otter beim 2:3 gegen Wolfgang Proß, der im Vorfeld auf dem Papier von der Spielstärke auf Basis der TTR-Werte her als etwa ebenbürtig galt. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Hin und her schaukelte das Match zwischen Martin Schmidt und Axel Seiberth, bevor das 2:3 feststand. Bei einem Spielstand von 3:4 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Kaum gefährdet war wiederum der Erfolg in drei Sätzen von Lenn Hölzle derweil gegen Maik Isenberg. Nicht ganz mithalten konnte Jannik Zotzel, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Bianca Siegmund, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:5. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Tanja Hölzle im Anschluss die Begegnung, welche im Vorhinein auf dem Papier als umkämpfte Partie erwartet werden konnte, mit 1:3 gegen Manuel Siegmund abgab und eine Niederlage kassierte. Beim 8:11, 9:11, 5:11 gegen Sascha Krause fand Andreas Stahl von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Deutlich nach Sätzen war die folgende 0:3-Pleite von Andreas Otter gegen Axel Seiberth, eine Niederlage die man vor dem Spiel eher so erwarten konnte. Da war final wirklich nichts zu holen. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 4:8. Bei der 1:3-Niederlage gegen Wolfgang Proß hatte Martin Schmidt nur im ersten Satz eine Chance. Bemerkenswert war hierbei der dritte Satz, der erst nach 40 Punkten mit einem verlorenen Satz für Schmidt beendet wurde. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Gastmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Ergebnis weist der MUTTV Bad Liebenzell nun ein Punktekonto von 0:6 Punkten auf, während der TSV Hirsau vor dem nächsten Spiel, das am 28.10.2023 gegen den SF Gechingen II ansteht, 4:2 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des MUTTV Bad Liebenzell bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 28.10.2023 gegen die TTF Althengstett II.

Statistik:

MUTTV Bad Liebenzell

Doppel: Stahl / Zotzel 1:0, Hölzle / Hölzle 0:1, Otter / Schmidt 1:0

Einzel: T. Hölzle 1:1, A. Stahl 0:2, A. Otter 0:2, M. Schmidt 0:2, L. Hölzle 1:0, J. Zotzel 0:1

TSV Hirsau

Doppel: Siegmund / Krause 1:0, Seiberth / Isenberg 0:1, Proß / Siegmund 0:1

Einzel: M. Siegmund 2:0, S. Krause 1:1, A. Seiberth 2:0, W. Proß 2:0, B. Siegmund 1:0, M. Isenberg 0:1